

LAUFEN CLEANET RIVA

BEDIENUNGSANLEITUNG



LAUFEN

INHALT

1	SICHERHEITS- UND WARNHINWEISE	6
2	EINFÜHRUNG	8
2.1	Hinweise	8
2.2	Fernbedienung: Alle Laufen Symbole auf einen Blick	8
2.3	Dusch-WC: LED-Anzeige	9
3	IHR LAUFEN DUSCH-WC IM ÜBERBLICK	10
3.1	Dusch-WC	10
3.2	Controller mit Drehknopf	11
3.3	Fernbedienung	11
3.4	Wandhalterung Fernbedienung	11
3.5	Teststreifen Wasserhärte	12
3.6	Laufen Entkalkungsmittel	12
3.7	Laufen Geruchsfilter	12
4	ERSTE INBETRIEBNAHME DER FERNBEDIENUNG	13
5	ERSTE INBETRIEBNAHME DES DUSCH-WCs	14
5.1	Dusch-WC einschalten	14
5.2	Benutzererkennung	14
5.3	Absenkautomatik bei Sitz und Deckel	15
5.4	Spritzschutz	15
5.5	Demo-Modus	16
6	GRUNDEINSTELLUNGEN ÜBER DIE FERNBEDIENUNG EINRICHTEN	17
6.1	Sprache	17
6.2	Wasserhärte	18
6.3	Energiespareinstellungen	18
6.4	LED-Anzeige	19
6.5	Erinnerungsfunktion thermische Reinigung	19
6.6	Grundeinstellungen speichern	20
7	SONDERFUNKTIONEN ÜBER DIE FERNBEDIENUNG ANWÄHLEN	21
7.1	Duscharm ein- und ausfahren	21
7.2	Geruchsfilterwechsel	21
7.3	Thermische Reinigung	22
7.4	Entkalkung	22
7.5	Werkseinstellungen wiederherstellen	23

Fortsetzung nächste Seite

INHALT

8	GRUNDPROFIL UND BENUTZERPROFILE ÜBER DIE FERNBEDIENUNG EINRICHTEN	24
8.1	Strahlstärke	24
8.2	Duschstrahlposition	24
8.3	Duschzeit	25
8.4	Duschtemperatur	25
8.5	Pulsieren (Massagedusche)	25
8.6	Oszillieren	26
8.7	Geruchsabsaugung	26
8.8	Lady-Dusche Einstellungen	27
8.9	Speichern	28
9	BEDIENUNG DES DUSCH-WCS	29
9.1	Geruchsabsaugung	29
9.2	Grundprofil und Benutzerprofile auswählen	30
9.3	Gesäss-Dusche	31
9.3.1	Powermodus	32
9.3.2	Strahlstärke	32
9.3.3	Duschstrahlposition	33
9.3.4	Oszillieren	33
9.3.5	Pulsieren (Massagedusche)	34
9.3.6	Speichern der Anpassungen	34
9.3.7	Wechseln von Gesäss-Dusche zu Lady-Dusche	35
9.4	Lady-Dusche	36
9.4.1	Strahlstärke	37
9.4.2	Duschstrahlposition	38
9.4.3	Oszillieren	38
9.4.4	Pulsieren (Massagedusche)	39
9.4.5	Speichern der Anpassungen	39
9.4.6	Wechseln von Lady-Dusche zu Gesäss-Dusche	40
9.5	LED-Anzeige	40

INHALT

10	WARTUNG UND REINIGUNG	41
10.1	Ferienprogramm	41
10.2	Reinigung Sitz-Deckel-Einheit	41
10.3	Reinigung Keramik	42
10.4	Reinigung Kunststoffoberflächen und Metallteile	42
10.5	Reinigung Fernbedienung	42
10.6	Geeignete Reinigungsmittel und -geräte sowie Tipps zur Reinigung	43
10.7	Nicht geeignete Reinigungsmittel und -geräte	43
10.8	Verbrauchsmaterial bestellen	43
10.9	Thermische Reinigung, automatisch	44
10.10	Thermische Reinigung, manuell	47
10.11	Entkalkung, automatisch	48
10.12	Entkalkung, manuell	51
10.13	Geruchsfilterwechsel, automatisch	52
10.14	Geruchsfilterwechsel, manuell	55
10.15	Düse wechseln	56
10.16	Blendenring wechseln	57
10.17	Batterien Fernbedienung wechseln	58
10.18	Batterie Controller wechseln	59
11	STÖRUNGSBEHEBUNG	61
11.1	Info und Reset	61
11.2	Meldungen und Störungen	62
11.3	Keramik-Demontage	63
12	ENTSORGUNG UND UMWELT	66
13	TECHNISCHE DATEN LAUFEN CLEANET RIVA	67
14	RECHTLICHE HINWEISE	68

1 SICHERHEITS- UND WARNHINWEISE

Bestimmungsgemässe Verwendung

Das Laufen Dusch-WC reinigt den Gesässbereich und mit der Lady-Dusche auch den weiblichen Intimbereich. Nicht zulässig sind davon abweichende Anwendungsmöglichkeiten. Das Dusch-WC ist für den privaten Einsatz sowie für Hotels, Spitäler, Seniorenheime und weitere halböffentliche Einsatzbereiche ausgelegt. Es nicht für den viel-frequentierten öffentlichen Bereich wie Flughäfen, Raststätten oder Stadien geeignet. Glühende Zigaretten oder andere brennende Gegenstände dürfen nicht in die WC-Keramik geworfen werden. Laufen übernimmt keine Haftung für Schäden, die entstehen, weil das Gerät falsch angeschlossen, unsachgemäss bedient oder nicht bestimmungsgemäss verwendet wurde.

Menschen mit körperlichen, sensorischen oder geistigen Einschränkungen sowie mit dem Gerät völlig unvertraute Personen (insbesondere Kinder) dürfen das Dusch-WC nur unter Beaufsichtigung bzw. Anweisung einer verantwortlichen Person benutzen.

Warnhinweise/Vorsichtsmassnahmen (Ihre Sicherheit)

Nehmen Sie nie ein defektes Gerät oder ein Gerät mit schadhafter Zuleitung in Betrieb. Schliessen Sie das Gerät ausschliesslich an Spannungen gemäss den Angaben in der Bedienungsanleitung an. Weitere Informationen finden Sie unter Punkt 13, Technische Daten Laufen Cleanet Riva.

Kontrollieren Sie regelmässig, ob alle Funktionen normal ausgeführt werden. Sollte der Verdacht bestehen, dass das Gerät defekt sein könnte, trennen Sie es sofort vom Stromnetz und setzen Sie sich mit dem Laufen Kundendienst in Verbindung.

Öffnen Sie das Gerät nicht selbst und setzen Sie es nicht selbst instand. Installieren Sie nichts Zusätzliches und nehmen Sie keine Modifikationen vor. Das Gerät weist stromführende Bestandteile auf. Daher kann das Öffnen lebensgefährlich sein!

Reparaturen, die nicht fachgemäss durchgeführt werden, können gefährliche Unfälle, Betriebsstörungen sowie Beschädigungen am Gerät und der Einrichtung zur Folge haben. Deshalb müssen Reparaturen immer von ausgebildeten und dafür zugelassenen Fachpersonen mit originalen Ersatz- und Zubehörteilen vorgenommen werden.

Es darf nur originales Elektroanschluss-, Wasseranschluss- und Ersatzteilmaterial verwendet werden.

Beachten Sie bei einer Betriebsstörung am Gerät oder im Falle eines Reparaturauftrages die Hinweise unter Punkt 11, Störungsbehebung. Wenden Sie sich bei Bedarf an den Laufen Kundendienst.

1 SICHERHEITS- UND WARNHINWEISE

Jede Person empfindet Temperaturen unterschiedlich. Deshalb sollten Sie jeweils vor der Benutzung des Dusch-WCs die Einstellung der Wassertemperatur überprüfen.

Als Benutzer oder Betreiber dürfen Sie das Gerät nur so weit warten oder bedienen, wie es in der vorliegenden Anleitung beschrieben wird.

Zum Betrieb Ihres Laufen Dusch-WCs darf kein Regen- oder Grauwasser sowie kein voll entsalztes Wasser, sondern nur Trinkwasser verwendet werden.

Für die Reinigung und Pflege sowie die Entkalkung nur original Laufen oder durch Laufen empfohlene Produkte verwenden. Bei Verwendung anderer Produkte wird jede Haftung abgelehnt.



Die thermische Reinigung wird mit heissem Wasser durchgeführt: Achtung, Verbrühungsgefahr! Setzen Sie sich während der thermischen Reinigung auf keinen Fall auf das Dusch-WC.

Die Konformitätserklärung finden Sie online unter www.laufen-cleanet.com

2 EINFÜHRUNG

2.1

HINWEISE



Information



Warnung

2.2

FERNBEDIENUNG: ALLE LAUFEN SYMBOLE AUF EINEN BLICK



Alle Symbole auf der Fernbedienung werden Ihnen im Menü «Hilfe» erklärt. Drücken Sie «Hilfe», um zur Übersicht zu gelangen.



Menü



Grundprofil



Benutzerprofil 1



Benutzerprofil 2



Benutzerprofil 3



Benutzerprofil 4



speichern



Gesäss-Dusche



Lady-Dusche



Power-Dusche



Stopp



LED-Anzeige



Serviceinfo



Geruchsabsaugung



Geruchsfilterwechsel



Strahlstärke plus



Strahlstärke minus



Duschtemperatur plus



Duschtemperatur minus



oszillieren



pulsieren



Duschzeit länger



Duschzeit kürzer



Duscharm vor



Duscharm zurück



bestätigen



abbrechen



weiter



zurück



plus



minus



allgemeine Einstellungen



Info



Hilfe



Dusch-einstellungen



Sprache



Wasserhärte



Thermische Reinigung



Entkalkung



Werks-einstellungen



Reset



Demo



Keramik- Demontage

2 EINFÜHRUNG



Weisses Symbol

Funktion ist aktiv/wird genutzt.



Schwarzes Symbol

Funktion ist inaktiv/wird nicht genutzt.



Durch Drücken von «Menü» kehren Sie immer ins Hauptmenü zurück. Es wird dabei nichts gespeichert.

2.3

DUSCH-WC: LED-ANZEIGE

Auf der Unterseite des Geräts befindet sich die LED-Anzeige, die Licht auf den Boden wirft. Sie bietet Orientierung beim nächtlichen WC-Gang und informiert über erforderliche Wartungen oder mögliche Störungen an Ihrem Dusch-WC.



LED-Anzeige

	LED-Anzeige	Information	Beschreibung
weiss		Normalbetrieb	<p>Alles in Ordnung.</p> <p>Die weisse LED-Anzeige dient als Nachtbeleuchtung. Über die Fernbedienung können Sie 4 Helligkeitsstufen auswählen oder die Anzeige deaktivieren.</p> <p>i Die genaue Beschreibung finden Sie unter Punkt 6.4, LED-Anzeige.</p>
rot		Pflegehinweis	<p>Bitte aktivieren Sie die Fernbedienung für weitere Informationen.</p> <p>i Weiterführende Informationen und Beschreibungen zum Hinweis finden Sie unter Punkt 11.2, Meldungen und Störungen.</p>
rot blinkend		Störungshinweis	<p>Bitte kontaktieren Sie uns über die Service-Hotline und halten Sie Ihre Fernbedienung für weitere Informationen bereit.</p> <p>i Weiterführende Informationen und Beschreibungen zum Problem finden Sie unter Punkt 11.2, Meldungen und Störungen.</p>
weiss wechselblinkend		Pflegeprogramm aktiv	<p>Wenn die weisse LED-Anzeige im Wechsel blinkt, ist die Entkalkung oder die thermische Reinigung aktiv.</p> <p>i Weiterführende Informationen und Beschreibungen finden Sie unter Punkt 10.9, Thermische Reinigung, automatisch und 10.11, Entkalkung, automatisch.</p>

3 IHR LAUFEN DUSCH-WC IM ÜBERBLICK

3.1 DUSCH-WC



3 IHR LAUFEN DUSCH-WC IM ÜBERBLICK

3.2 CONTROLLER MIT DREHKNOPF

Durch Drehen und Drücken des rechts angeordneten Drehknopfs können Sie das Laufen Dusch-WC ganz einfach bedienen. Folgende Funktionen sind über den Controller steuerbar:

- Wahl des Benutzerprofils
- Gesäss-Dusche
- Lady-Dusche
- Strahlstärke
- Duschstrahlposition

Controller mit Drehknopf



3.3 FERNBEDIENUNG

Durch Drücken des Startknopfs rechts oben aktivieren Sie die Touchscreen-Fernbedienung. Ein einmaliges Inbetriebnahme-programm* führt Sie durch die wichtigsten Einstellungen. Sobald Sie auf dem Dusch-WC sitzen, ist die Fernbedienung bereit.

*Möglicherweise hat der Sanitärinstallateur die Inbetriebnahme nach der Montage bereits durchgeführt. Weiterführende Informationen und Beschreibungen finden Sie unter Punkt 6, Grundeinstellungen über die Fernbedienung einrichten.

Startknopf

Fernbedienung mit Touchscreen



3.4 WANDHALTERUNG FERNBEDIENUNG

Mit der Wandhalterung ist die Fernbedienung jederzeit gut erreichbar. Auf der Rückseite der Wandhalterung ist ein doppelseitiges Klebeband angebracht. Bitte lösen Sie die Schutzfolie ab und drücken Sie die Wandhalterung an die vorgesehene Wand.

Wandhalterung



3 IHR LAUFEN DUSCH-WC IM ÜBERBLICK

3.5 TESTSTREIFEN WASSERHÄRTE

Mit dem mitgelieferten Teststreifen können Sie die Härte Ihres Leitungswassers messen. Bitte speichern Sie diese Information unter «Grundeinstellungen» auf der Fernbedienung. Der Sanitärinstallateur hat dies vermutlich bereits für Sie erledigt.



3.6 LAUFEN ENTKALKUNGSMITTEL

Für die erste Entkalkung Ihres Dusch-WCs ist original Laufen Entkalkungsmittel im Lieferumfang inbegriffen.



LAUFEN GERUCHSFILTER

Unter der Sitz-Deckel-Einheit befindet sich links die Öffnung für den Geruchsfilter, der bereits vom Sanitärinstallateur eingesetzt wurde.



4 ERSTE INBETRIEBNAHME DER FERNBEDIENUNG

Durch Drücken des Startknopfs rechts oben aktivieren Sie die Touchscreen-Fernbedienung. Bei der ersten Aktivierung führt Sie ein Inbetriebnahmeprogramm durch die wichtigsten Einstellungen. Möglicherweise hat der Sanitärinstallateur diese nach der Montage bereits vorgenommen. Sie können die entsprechenden Einstellungen später jederzeit wieder ändern.

Nach der Aktivierung des Dusch-WCs und der Fernbedienung ist das Dusch-WC zur Benutzung bereit. Sobald Sie auf dem Dusch-WC sitzen, kann das Gerät über den Drehknopf oder über die Fernbedienung bedient werden.



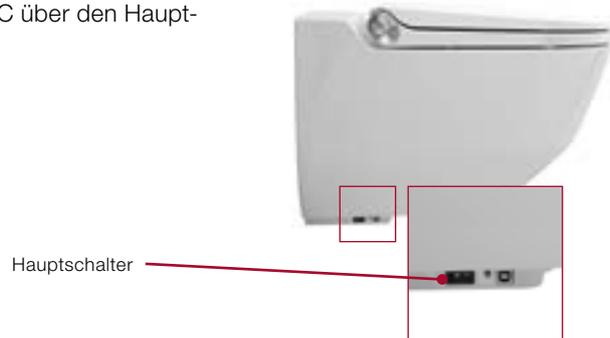
Weiterführende Beschreibungen finden Sie unter Punkt 6, Grundeinstellungen über die Fernbedienung einrichten.



5 ERSTE INBETRIEBNAHME DES DUSCH-WCs

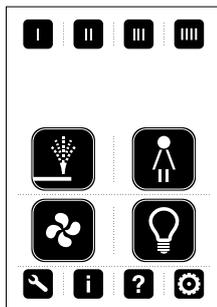
5.1 DUSCH-WC EINSCHALTEN

Nach der Installation kann das Dusch-WC über den Hauptschalter eingeschaltet werden.

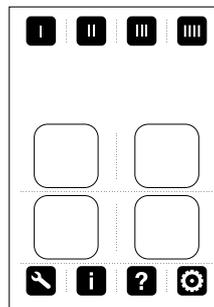


5.2 BENUTZERERKENNUNG

Sobald Sie sich auf das Laufen Dusch-WC setzen, wird die Geruchsabsaugung aktiviert, die Sie über die Fernbedienung jederzeit ausschalten können. Auf dem Grundprofil gespeicherte Duschereinstellungen sind jetzt aktiv und können über den Drehknopf oder die Fernbedienung abgerufen werden.



Wenn die Symbole schwarz ausgefüllt sind, ist die Fernbedienung aktiv. Das Dusch-WC hat einen Benutzer erkannt oder der Demo-Modus ist aktiviert.



Wenn die Symbole weiss ausgefüllt sind, ist die Fernbedienung inaktiv. Das Dusch-WC hat keinen Benutzer erkannt.

5 ERSTE INBETRIEBNAHME DES DUSCH-WCs

5.3 ABSENKAUTOMATIK BEI SITZ UND DECKEL

Dämpfer senken Sitz und Deckel geräuschlos ab und sorgen für ein langsames Schliessen. Das Öffnen funktioniert wie bei einem üblichen WC.



Bitte Sitz und Deckel nicht herunterdrücken. Das schadet den Dämpfern.



5.4 SPRITZSCHUTZ

Der Spritzschutz dient zur Funktionsprüfung des Dusch-WCs, ohne dass Sie auf dem Gerät sitzen. Öffnen Sie den Deckel und platzieren Sie den Spritzschutz. Geben Sie etwas Druck vorne auf den Sitzring, bis sich die Geruchsabsaugung aktiviert. Während Sie den Druck aufrechterhalten, können Sie alle Funktionen mit dem Drehknopf oder mit der Fernbedienung prüfen.



Die Benutzererkennung können Sie auch über den Demo-Modus überbrücken. Weiterführende Beschreibungen finden Sie unter Punkt 5.5, Demo-Modus.

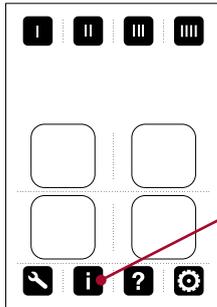


5 ERSTE INBETRIEBNAHME DES DUSCH-WCs

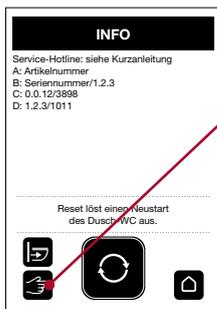
5.5

DEMO-MODUS

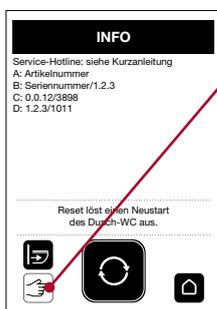
Der Demo-Modus ermöglicht Ihnen eine bequeme Vorführung oder eine Funktionskontrolle des Dusch-WCs, ohne auf dem Gerät zu sitzen. Öffnen Sie den Deckel und platzieren Sie den Spritzschutz.



Drücken Sie «Info», um zur Übersicht zu gelangen.



Drücken Sie «Demo» und bestätigen Sie die nachfolgende Anfrage, um den Demo-Modus zu starten. Sie können das Dusch-WC jetzt vorführen. 5 Minuten nach Ihrer letzten Betätigung verlässt das Dusch-WC den Demo-Modus automatisch.



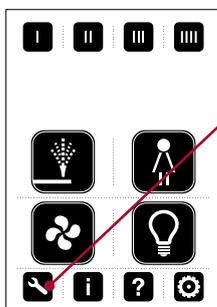
Drücken Sie «Demo» erneut, um den Demo-Modus zu beenden.



Um einen Wasserschaden zu vermeiden, muss der Spritzschutz auf dem Dusch-WC platziert werden.

Mit Drücken von «Reset» am Dusch-WC kann der Demo-Modus vorzeitig beendet werden.

6 GRUNDEINSTELLUNGEN ÜBER DIE FERNBEDIENUNG EINRICHTEN



Drücken Sie «allgemeine Einstellungen», um die Grundeinstellungen anzupassen. Diese Einstellungen können Sie jederzeit wieder ändern.



Bitte beachten Sie, dass alle Änderungen, die unter «Grundeinstellungen» gemacht werden, vor dem Verlassen des Menüs gespeichert werden müssen.



Drücken Sie dazu «speichern».

6.1

SPRACHE



Wählen Sie die gewünschte Sprache, indem Sie wiederholt auf «Sprache» drücken.

6 GRUNDEINSTELLUNGEN ÜBER DIE FERNBEDIENUNG EINRICHTEN

6.2

WASSERHÄRTE



Um die Wasserhärte zu messen, haben Sie verschiedene Möglichkeiten:

- Messen Sie die Wasserhärte am Installationsort mit dem beigelegten Teststreifen.
- Fragen Sie Ihre zuständige Wasserversorgung an. Üblicherweise finden Sie diese Information zudem auf Ihrer Wasserabrechnung.
- Folgende Website bietet Auskunft über die Wasserhärte an Ihrem Wohnort: www.wasserqualitaet.ch, www.wasserwerk.at, www.wasserhaerthe-deutschland.de

Wählen Sie die gemessene Wasserhärte, indem Sie wiederholt auf das Symbol «Wasserhärte» drücken. Folgende Bereiche sind wählbar:

- < 15 °fH, < 8,4 °dH
- 15–25 °fH, 8,4–14 °dH
- 25–35 °fH, 14–19,7 °dH
- > 35 °fH, > 19,7 °dH

°fH: französischer Härtegrad des Wassers, °dH: deutscher Härtegrad des Wassers

6.3

ENERGIESPAREINSTELLUNGEN



Das Laufen Dusch-WC wurde so entwickelt, dass der Energieverbrauch im Stand-by-Modus möglichst reduziert werden kann. Die Werkseinstellungen entsprechen einem optimalen Kompromiss in Bezug auf Komfort und Energiesparen. Es wird deshalb empfohlen, die Werkseinstellungen des Energiesparmodus, der Duschtemperatur sowie der Duschzeit zu belassen. Diese sind wie folgt gewählt:

- Energiesparmodus: ECO
- Duschtemperatur Gesäss- und Lady-Dusche: Stufe 4, ca. 36 °C
- Duschzeit Gesäss- und Lady-Dusche: 20 Sekunden

Energiesparmodus auswählen

Wählen Sie den gewünschten Energiesparmodus, indem Sie wiederholt auf das Symbol «Duschtemperatur minus» drücken. Folgende Einstellungen sind wählbar:

	Beschreibung
EIN	Die Boilerheizung ist permanent eingeschaltet und produziert innerhalb von ca. 30 Sekunden warmes Wasser.
ECO	Die Boilerheizung schaltet ein, sobald Sie absitzen und die Benutzererkennung aktiviert ist. Nach etwa 3 ½ Minuten Aufheizzeit steht warmes Wasser zur Verfügung.
AUS	Die Boilerheizung ist permanent ausgeschaltet. Es steht nur kaltes Wasser zur Verfügung. Dies bedeutet den geringsten Energieverbrauch.

6 GRUNDEINSTELLUNGEN ÜBER DIE FERNBEDIENUNG EINRICHTEN

6.4

LED-ANZEIGE



Die weiße LED-Anzeige dient als Nachtbeleuchtung. Drücken Sie wiederholt auf «LED-Anzeige», um aus 4 Helligkeitsstufen auszuwählen oder die Anzeige zu deaktivieren.



Das weiße Symbol bedeutet, dass die weiße LED-Anzeige aktiv ist. Neben dem Symbol wird die Helligkeitsstufe angezeigt (1–4).



Das schwarze Symbol bedeutet, dass die weiße LED-Anzeige inaktiv ist.



Pflege- und Störungshinweise bleiben auch bei inaktiver Nachtbeleuchtung aktiv und werden angezeigt.

6.5

ERINNERUNGSFUNKTION THERMISCHE REINIGUNG



Mit der thermischen Reinigung wird das gesamte wasserführende System Ihres Dusch-WCs mit heissem Wasser gereinigt und von Bakterien und Keimen befreit. Das Gerät erinnert Sie mit rot leuchtender LED-Anzeige und entsprechender Serviceinfo über die Fernbedienung, wann eine thermische Reinigung durchgeführt werden muss. Die automatische Erinnerung wurde werkseitig aktiviert und kann mit Drücken auf «Thermische Reinigung» deaktiviert werden. Es erfolgt dann keine automatische Erinnerung mehr.



Das weiße Symbol bedeutet, dass die automatische Erinnerung zur thermischen Reinigung aktiv ist.



Das schwarze Symbol bedeutet, dass die automatische Erinnerung zur thermischen Reinigung inaktiv ist.



Die thermische Reinigung kann jederzeit manuell gestartet werden. Weiterführende Beschreibungen finden Sie unter Punkt 10.9, Thermische Reinigung, automatisch, und unter Punkt 10.10, Thermische Reinigung, manuell.



Die thermische Reinigung wird mit heissem Wasser durchgeführt: Achtung, Verbrühungsgefahr!

6 GRUNDEINSTELLUNGEN ÜBER DIE FERNBEDIENUNG EINRICHTEN

6.6

GRUNDEINSTELLUNGEN SPEICHERN



Bitte beachten Sie, dass alle Änderungen vor dem Verlassen des Menüs gespeichert werden müssen. Drücken Sie «speichern», um die Einstellungen zu sichern.

7 SONDERFUNKTIONEN ÜBER DIE FERNBEDIENUNG ANWÄHLEN



Drücken Sie «allgemeine Einstellungen», um zu den Sonderfunktionen zu gelangen.

7.1

DUSCHARM EIN- UND AUSFAHREN



Der Duscharm kann aus- und eingefahren werden, um die Düse zu reinigen oder zu ersetzen.

Weiterführende Beschreibungen finden Sie unter Punkt 10.15, Düse wechseln.

7.2

GERUCHSFILTERWECHSEL



Der Geruchsfilter kann für einen Wechsel ausgefahren werden.

Drücken Sie «Geruchsfilterwechsel», um ins Menü zu gelangen. Entsprechende Hinweise auf der Fernbedienung führen Sie durch den Ablauf.

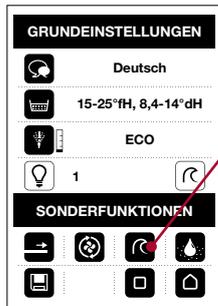


Weiterführende Beschreibungen finden Sie unter Punkt 10.13, Geruchsfilterwechsel, automatisch, und unter Punkt 10.14, Geruchsfilterwechsel, manuell.

7 SONDERFUNKTIONEN ÜBER DIE FERNBEDIENUNG ANWÄHLEN

7.3

THERMISCHE REINIGUNG



Mit der thermischen Reinigung wird das gesamte wasserführende System Ihres Dusch-WCs mit heissem Wasser gereinigt und von Bakterien und Keimen befreit. Drücken Sie «Thermische Reinigung», um ins Menü zu gelangen. Entsprechende Hinweise auf der Fernbedienung führen Sie durch das Programm.



Weiterführende Beschreibungen finden Sie unter Punkt 10.9, Thermische Reinigung, automatisch, und unter Punkt 10.10, Thermische Reinigung, manuell.

Die thermische Reinigung kann nur gestartet werden, wenn niemand auf dem Dusch-WC sitzt.

7.4

ENTKALKUNG



Mit dem Entkalkungsprogramm werden alle wasserführenden Teile entkalkt. Drücken Sie «Entkalkung» um ins Menü zu gelangen. Entsprechende Hinweise auf der Fernbedienung führen Sie durch das Entkalkungsprogramm.



Weiterführende Beschreibungen finden Sie unter Punkt 10.11, Entkalkung, automatisch, und unter Punkt 10.12, Entkalkung, manuell.

Das Entkalkungsprogramm kann nur gestartet werden, wenn niemand auf dem Dusch-WC sitzt.

7 SONDERFUNKTIONEN ÜBER DIE FERNBEDIENUNG ANWÄHLEN

7.5

WERKSEINSTELLUNGEN WIEDERHERSTELLEN



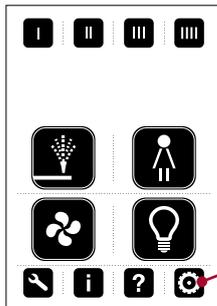
Drücken Sie «Werkseinstellungen» und wählen Sie «bestätigen» aus. Das Grundprofil sowie die 4 Benutzerprofile werden auf die Werks-einstellungen zurückgesetzt. Das Display wechselt zurück ins Hauptmenü nach erfolgter Umstellung.



Wählen Sie «Menü», wenn Sie den Vorgang ohne zu speichern abbrechen möchten.



8 GRUNDPROFIL UND BENUTZERPROFILE ÜBER DIE FERNBEDIENUNG EINRICHTEN



Das Laufen Dusch-WC erlaubt Ihnen die Speicherung 4 individueller Benutzerprofile sowie die Anpassung des Grundprofils. Für diese Einstellungen müssen Sie nicht auf dem Dusch-WC sitzen.

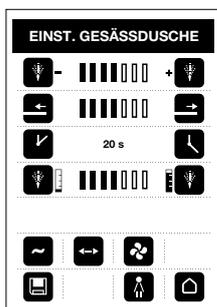
Die Duscheinrichtungen können sowohl für die Gesäss- wie auch für die Lady-Dusche individuell angepasst werden. Sie werden beim Speichern gemeinsam unter demselben Benutzerprofil abgelegt.



Drücken Sie «Duscheinstellungen». Sie gelangen zuerst zu den Einstellungen für die Gesäss-Dusche.

8.1

STRAHLSTÄRKE



Die Strahlstärke für die Gesäss- sowie für die Lady-Dusche ist in 7 Stufen verstellbar. Bei der Lady-Dusche stehen insgesamt weichere Strahlstärken zur Verfügung.



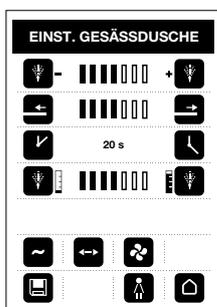
Drücken Sie wiederholt «Strahlstärke plus», um die Strahlstärke zu erhöhen.



Drücken Sie wiederholt «Strahlstärke minus», um die Strahlstärke zu reduzieren.

8.2

DUSCHSTRAHLPOSITION



Die Position des Duschstrahls für die Gesäss- sowie für die Lady-Dusche ist in 7 Stufen verstellbar.



Drücken Sie wiederholt «Duscharm vor», um den Duschstrahl nach vorne zu bewegen.

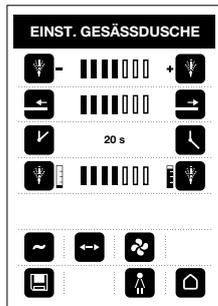


Drücken Sie wiederholt «Duscharm zurück», um den Duschstrahl nach hinten zu bewegen.

8 GRUNDPROFIL UND BENUTZERPROFILE ÜBER DIE FERNBEDIENUNG EINRICHTEN

8.3

DUSCHZEIT



Die Duschzeit kann für die Gesäss- sowie für die Lady-Dusche individuell verändert werden. Sie können zwischen 15 und 25 Sekunden duschen. Die Duschzeit lässt sich in 5-Sekunden-Schritten verstellen. Die gewählte Duschzeit wird in der Mitte angezeigt.



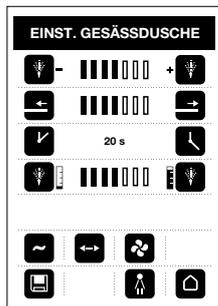
Drücken Sie wiederholt «Duschzeit länger», um die Duschzeit zu verlängern.



Drücken Sie wiederholt «Duschzeit kürzer», um die Duschzeit zu verkürzen.

8.4

DUSCHTEMPERATUR



Die Duschtemperatur ist in 7 Stufen verstellbar. Die gewählte Duschtemperatur ist für Gesäss- und Lady-Dusche stets identisch.



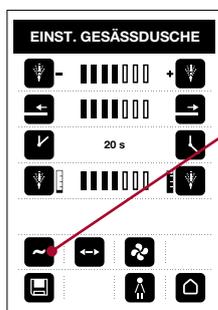
Drücken Sie wiederholt «Duschtemperatur plus», um die Duschtemperatur zu erhöhen.



Drücken Sie wiederholt «Duschtemperatur minus», um die Duschtemperatur zu reduzieren.

8.5

PULSIEREN (MASSAGEDUSCHE)



Drücken Sie «pulsieren», um die pulsierende Massagedusche (auf- und abschwellige Strahlstärke) zu aktivieren oder zu deaktivieren.



Das weiße Symbol bedeutet, dass «pulsieren» aktiv ist.

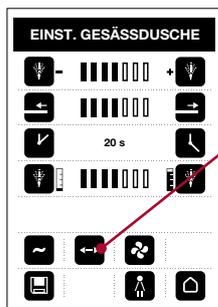


Das schwarze Symbol bedeutet, dass «pulsieren» inaktiv ist.

8 GRUNDPROFIL UND BENUTZERPROFILE ÜBER DIE FERNBEDIENUNG EINRICHTEN

8.6

OSZILLIEREN



Drücken Sie «oszillieren» (Vor- und Zurückbewegen des Duschstrahls), um die Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren.



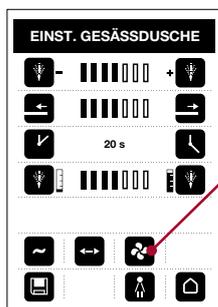
Das weiße Symbol bedeutet, dass «oszillieren» aktiv ist.



Das schwarze Symbol bedeutet, dass «oszillieren» inaktiv ist.

8.7

GERUCHSABSAUGUNG



Drücken Sie «Geruchsabsaugung», um die Funktion für die Gesäss- sowie für die Lady-Dusche zu aktivieren oder zu deaktivieren.



Das weiße Symbol bedeutet, dass die Geruchsabsaugung aktiv ist.

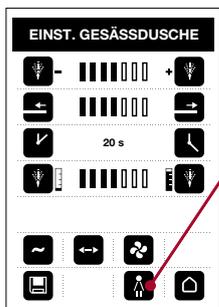


Das schwarze Symbol bedeutet, dass die Geruchsabsaugung inaktiv ist.

8 GRUNDPROFIL UND BENUTZERPROFILE ÜBER DIE FERNBEDIENUNG EINRICHTEN

8.8

LADY-DUSCHE EINSTELLUNGEN

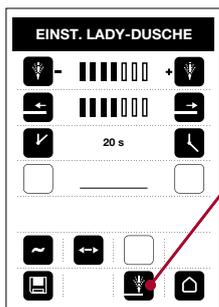


Nach dem Einstellen der Gesäss-Dusche können Sie auf «Lady-Dusche» drücken, um ins Menü «Einstellungen Lady-Dusche» zu gelangen. Gehen Sie für die Einstellungen gleich vor wie bei der Gesäss-Dusche beschrieben.

Folgende Einstellungen stehen zur Verfügung:

Folgende Einstellungen sind für die Gesäss- und die Lady-Dusche identisch:

	Punkt		Punkt
Strahlstärke	8.1	Duschtemperatur	8.4
Duschstrahlposition	8.2	Geruchsabsaugung	8.7
Duschzeit	8.3		
Pulsieren (Massagedusche)	8.5		
Oszillieren	8.6		

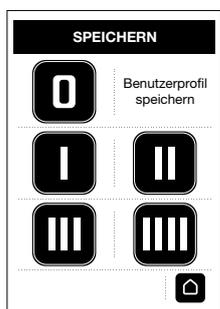
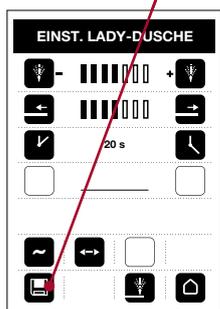
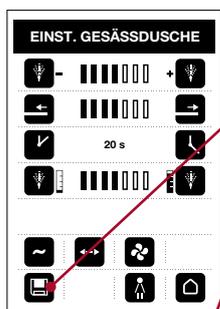


Wechseln Sie jetzt wieder zurück zu «Gesäss-Dusche», wenn Sie weitere Einstellungen vornehmen möchten, oder speichern Sie Ihre Einstellungen gemäss Punkt 8.9, Speichern.

8 GRUNDPROFIL UND BENUTZERPROFILE ÜBER DIE FERNBEDIENUNG EINRICHTEN

8.9

SPEICHERN



Alle für Gesäss- und Lady-Dusche gemachten Anpassungen können mit «speichern» gesichert werden. Das Display wechselt danach ins Menü «Speichern».

	Symbol		Symbol
Grundprofil		Benutzerprofil 1	
		Benutzerprofil 2	
		Benutzerprofil 3	
		Benutzerprofil 4	

Wählen Sie jetzt das gewünschte Profil (Grundprofil, Benutzerprofile), um die vorher gewählten Einstellungen (Punkt 8.1 bis 8.8) zu sichern. Nach diesem Vorgang sind die Einstellungen durch Drücken auf das entsprechende Benutzerprofil abrufbar. Die gespeicherten Einstellungen auf dem Grundprofil sind standardmässig bei jedem WC-Gang aktiv, sofern keines der individuellen Benutzerprofile ausgewählt wird.



Die Werkseinstellungen des Geräts können über «Werkseinstellungen» jederzeit wiederhergestellt werden. Das Grundprofil sowie die 4 Benutzerprofile werden auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Weiterführende Beschreibungen finden Sie unter Punkt 7.5, Werkseinstellungen wiederherstellen.

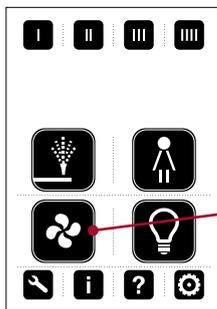
9 BEDIENUNG DES DUSCH-WCs

Ihr Laufen Dusch-WC kann wahlweise über den Drehknopf oder über die Fernbedienung bedient werden.



9.1

GERUCHSABSAUGUNG



Unangenehme Gerüche werden durch die Geruchsabsaugung unter dem Sitzring abgesaugt. Die schlechte Luft wird über den Geruchsfilter durch Aktivkohle gefiltert und geruchsneutral unten am Gerät zurück in den Raum geführt.

Sobald Sie sich auf das Laufen Dusch-WC setzen, wird die Geruchsabsaugung aktiviert, sofern Sie diese im Grundprofil oder in den Benutzerprofilen gespeichert haben. Durch Drücken von «Geruchsabsaugung» auf der Fernbedienung kann die Geruchsabsaugung jederzeit und unabhängig vom gewählten Profil aktiviert oder deaktiviert werden.



Das weiße Symbol bedeutet, dass die Geruchsabsaugung aktiv ist.



Das schwarze Symbol bedeutet, dass die Geruchsabsaugung inaktiv ist.

9 BEDIENUNG DES DUSCH-WCs

9.2

GRUNDPROFIL UND BENUTZERPROFILE AUSWÄHLEN

Bedienung am Dusch-WC



Wenn Sie auf dem Dusch-WC sitzen, können Sie den Drehknopf auf der rechten Seite nach vorne drehen. Sie spüren dabei eine Rasterung. Bei jeder Rasterung wird das Benutzerprofil um eins erhöht.

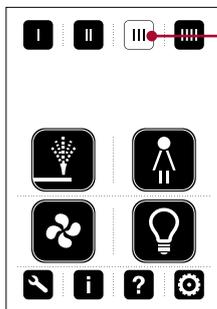


Beim Drehen nach hinten wird das Benutzerprofil bei jeder Rasterung um eins verringert. Es kann maximal bis zum Grundprofil zurückgedreht werden.

Wenn Sie kein Benutzerprofil auswählen, ist automatisch das Grundprofil aktiv.



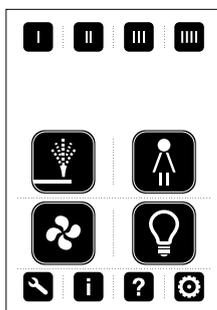
Durch kurzes Drücken auf den Drehknopf werden die Einstellungen des gewählten Benutzerprofils gestartet.



Wenn die Fernbedienung aktiviert ist, sehen Sie, welches Profil Sie über den Drehknopf anwählen. Das ausgewählte Profil wird weiss hinterlegt angezeigt.

Bedienung über Fernbedienung

Sie können das Benutzerprofil direkt über die Fernbedienung auswählen. Drücken Sie hierfür auf das gewünschte Benutzerprofil. Wenn Sie kein Benutzerprofil auswählen, ist automatisch das Grundprofil aktiv.



Das Grundprofil sowie die Benutzerprofile können individuell angepasst und gespeichert werden. Weiterführende Informationen und Beschreibungen finden Sie unter Punkt 8, Grundprofil und Benutzerprofile über die Fernbedienung einrichten.

9 BEDIENUNG DES DUSCH-WCs

9.3

GESÄSS-DUSCHE

Bedienung am Dusch-WC



Wenn Sie auf dem Dusch-WC sitzen, können Sie den Drehknopf auf der rechten Seite kurz drücken, um die Gesäss-Dusche zu starten. Um die Gesäss-Dusche vorzeitig zu stoppen, können Sie den Drehknopf erneut drücken. Die Duscheinstellungen entsprechen der Grundeinstellung oder dem gewählten Benutzerprofil.



Wenn Sie ein weiteres Mal duschen möchten, können Sie den Drehknopf erneut drücken, während der Duscharm nach dem ersten Vorgang zurückfährt.

Bedienung über Fernbedienung



Drücken Sie auf «Gesäss-Dusche», um den Vorgang zu starten. Das Display wechselt ins Menü «Gesäss-Dusche».



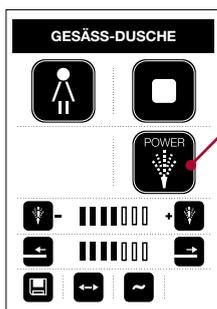
Um die Gesäss-Dusche vorzeitig zu stoppen, können Sie auf «Stopp» drücken. Die Duscheinstellungen entsprechen der Grundeinstellung oder dem gewählten Benutzerprofil. Nach Beendigung der Gesäss-Dusche wechselt das Display zum Hauptmenü.



Wenn Sie ein weiteres Mal duschen möchten, können Sie «Gesäss-Dusche» erneut drücken, während der Duscharm nach dem ersten Vorgang zurückfährt.



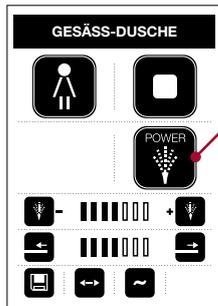
Wenn Sie wiederholt duschen wird das Wasser kontinuierlich kühler.



9 BEDIENUNG DES DUSCH-WCs

9.3.1

POWERMODUS



Mit «Power-Dusche» im Menü «Gesäss-Dusche» können Sie das Maximum an Strahlstärke aktivieren. Die Powermodus funktioniert so lange, wie Sie auf das Symbol drücken. Die Wassertemperatur bleibt über den gesamten ersten Duschvorgang konstant. Wenn Sie wiederholt Duschen wird das Wasser kontinuierlich kühler.



Bei sehr hoch gewählten Strahlstärken, insbesondere bei der Powermodus sowie bei langen Duschzeiten, kann es vorkommen, dass der Duschvorgang vorzeitig beendet wird. In diesem Fall reicht das Volumen des Warmwasserspeichers nicht mehr aus.

Die Powermodus kann nur über die Fernbedienung aktiviert werden.

9.3.2

STRAHLSTÄRKE

Während der Gesäss-Dusche können Sie die Strahlstärke in 7 Stufen verstellen.

Bedienung am Dusch-WC

Während des Duschvorgangs können Sie durch Drehen des Drehknopfs die Strahlstärke verstellen.



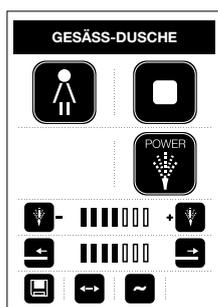
Drehen Sie den Drehknopf nach vorne, um die Strahlstärke zu erhöhen.



Drehen Sie den Drehknopf nach hinten, um die Strahlstärke zu reduzieren.

Bedienung über Fernbedienung

Während des Duschvorgangs können Sie die Strahlstärke mit der Fernbedienung verstellen.



Drücken Sie wiederholt «Strahlstärke plus», um die Strahlstärke zu erhöhen.



Drücken Sie wiederholt «Strahlstärke minus», um die Strahlstärke zu reduzieren.

9 BEDIENUNG DES DUSCH-WCs

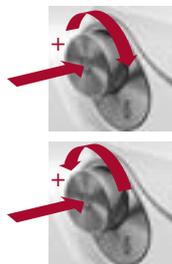
9.3.3

DUSCHSTRAHLPOSITION

Während der Gesäss-Dusche können Sie die Position des Duschstrahls in 7 Stufen verstellen.

Bedienung am Dusch-WC

Während des Duschvorgangs können Sie den Drehknopf drücken und gleichzeitig nach vorne oder hinten drehen. Der Duschstrahl folgt der Drehrichtung.

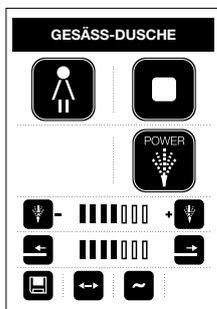


Drücken Sie den Drehknopf und drehen Sie ihn gleichzeitig nach vorne, um den Duschstrahl nach vorne zu bewegen.

Drücken Sie den Drehknopf und drehen Sie ihn gleichzeitig nach hinten, um den Duschstrahl nach hinten zu bewegen.

Bedienung über Fernbedienung

Während des Duschvorgangs können Sie den Duschstrahl mit der Fernbedienung nach vorne oder hinten bewegen.



Drücken Sie wiederholt «Duscharm vor», um den Duschstrahl nach vorne zu bewegen.

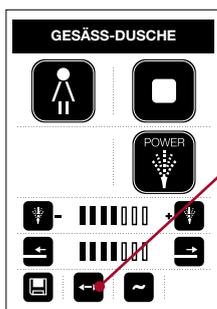


Drücken Sie wiederholt «Duscharm zurück», um den Duschstrahl nach hinten zu bewegen.

9.3.4

OSZILLIEREN

Drücken Sie «oszillieren» (Vor- und Zurückbewegen des Duschstrahls) auf der Fernbedienung, um die Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren.



Das weiße Symbol bedeutet, dass «oszillieren» aktiv ist.

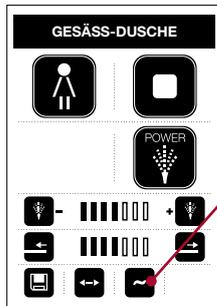


Das schwarze Symbol bedeutet, dass «oszillieren» inaktiv ist.

9 BEDIENUNG DES DUSCH-WCs

9.3.5

PULSIEREN (MASSAGEDUSCHE)



Drücken Sie «pulsieren» auf der Fernbedienung, um die pulsierende Massagedusche (auf- und abschwellige Strahlstärke) zu aktivieren oder zu deaktivieren.



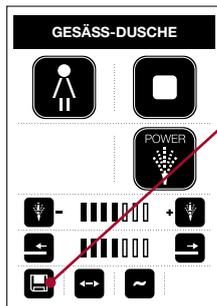
Das weisse Symbol bedeutet, dass «pulsieren» aktiv ist.



Das schwarze Symbol bedeutet, dass «pulsieren» inaktiv ist.

9.3.6

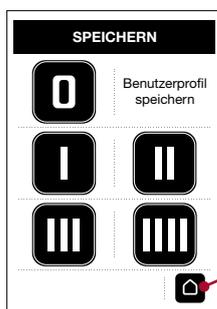
SPEICHERN DER ANPASSUNGEN



Alle während des Duschvorgangs gemachten Anpassungen (Punkt 9.3.2 bis 9.3.5) können mit «speichern» gesichert werden.

Wenn vor dem Duschen ein Benutzerprofil ausgewählt wurde, werden die Anpassungen direkt auf dieses Benutzerprofil gespeichert.

Wenn vor dem Duschen kein Benutzerprofil ausgewählt wurde, hat man automatisch das Grundprofil benutzt. Das Display wechselt ins Menü «Speichern». Wählen Sie jetzt das gewünschte Profil (Grundprofil, Benutzerprofile), um die gemachten Anpassungen zu sichern.



Wenn die Anpassungen nicht gespeichert werden sollen, kann man durch Drücken von «Menü» das Menü «Speichern» verlassen.



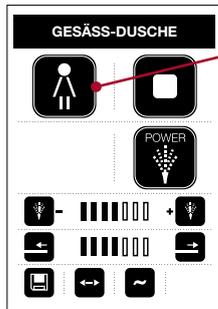
Die gespeicherten Einstellungen auf dem Grundprofil sind standardmässig bei jedem WC-Gang aktiv, sofern kein individuelles Benutzerprofil ausgewählt wird.

	Symbole
Grundprofil	
Benutzerprofile 1-4	

9 BEDIENUNG DES DUSCH-WCs

9.3.7

WECHSELN VON GESÄSS-DUSCHE ZU LADY-DUSCHE



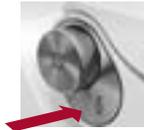
Während oder nach der Gesäss-Dusche können Sie auf der Fernbedienung «Lady-Dusche» drücken. Der Duscharm fährt ein, spült die Düse und fährt dann in die Position für die Lady-Dusche.

9 BEDIENUNG DES DUSCH-WCs

9.4

LADY-DUSCHE

Bedienung am Dusch-WC



Wenn Sie auf dem Dusch-WC sitzen, können Sie die separate Taste unter dem Drehknopf drücken, um die Lady-Dusche zu starten. Die Duscheinstellungen entsprechen der Grundeinstellung oder dem gewählten Benutzerprofil. Um die Lady-Dusche vorzeitig zu stoppen, können Sie die Taste erneut drücken.



Wenn Sie ein weiteres Mal duschen möchten, können Sie die Taste erneut drücken, während der Duscharm nach dem ersten Vorgang zurückfährt.

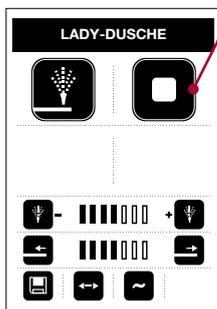
Bedienung über Fernbedienung



Drücken Sie auf «Lady-Dusche», um den Vorgang zu starten. Das Display wechselt ins Menü «Lady-Dusche». Die Duscheinstellungen entsprechen der Grundeinstellung oder dem gewählten Benutzerprofil.



Um die Lady-Dusche vorzeitig zu stoppen, können Sie auf «Stopp» drücken. Nach Beendigung der Lady-Dusche wechselt das Display zum Hauptmenü.



Wenn Sie ein weiteres Mal duschen möchten, können Sie «Lady-Dusche» erneut drücken, während der Duscharm nach dem ersten Vorgang zurückfährt.



Wenn Sie wiederholt Duschen wird das Wasser kontinuierlich kühler.

9 BEDIENUNG DES DUSCH-WCs

9.4.1

STRAHLSTÄRKE

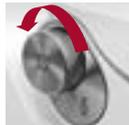
Während der Lady-Dusche können Sie die Strahlstärke in 7 Stufen verstellen. Es stehen insgesamt weichere Strahlstärken zur Verfügung als bei der Gesäss-Dusche.

Bedienung am Dusch-WC

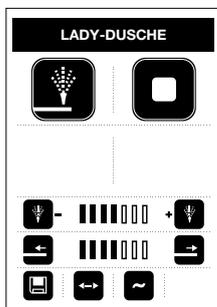
Während des Duschvorgangs können Sie durch Drehen des Drehknopfs die Strahlstärke verstellen.



Drehen Sie den Drehknopf nach vorne, um die Strahlstärke zu erhöhen.



Drehen Sie den Drehknopf nach hinten, um die Strahlstärke zu reduzieren.



Bedienung über Fernbedienung

Während des Duschvorgangs können Sie die Strahlstärke mit der Fernbedienung verstellen.



Drücken Sie wiederholt «Strahlstärke plus», um die Strahlstärke zu erhöhen.



Drücken Sie wiederholt «Strahlstärke minus», um die Strahlstärke zu reduzieren.



Der Powermodus steht nur für die Gesäss-Dusche zur Verfügung.

9 BEDIENUNG DES DUSCH-WCs

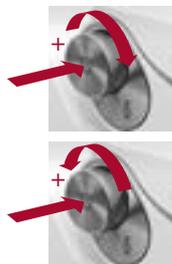
9.4.2

DUSCHSTRAHLPOSITION

Während der Lady-Dusche können Sie die Position des Duschstrahls in 7 Stufen verstellen.

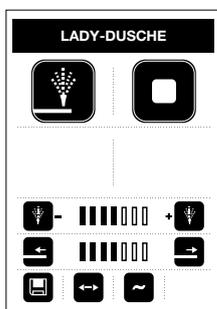
Bedienung am Dusch-WC

Während des Duschvorgangs können Sie den Drehknopf drücken und gleichzeitig nach vorne oder hinten drehen. Der Duschstrahl folgt der Drehrichtung.



Drücken Sie den Drehknopf und drehen Sie ihn gleichzeitig nach vorne, um den Duschstrahl nach vorne zu bewegen.

Drücken Sie den Drehknopf und drehen Sie ihn gleichzeitig nach hinten, um den Duschstrahl nach hinten zu bewegen.



Bedienung über Fernbedienung

Während des Duschvorgangs können Sie den Duschstrahl mit der Fernbedienung nach vorne oder hinten bewegen.



Drücken Sie wiederholt «Duscharm vor», um den Duschstrahl nach vorne zu bewegen.

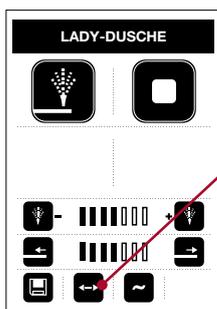


Drücken Sie wiederholt «Duscharm zurück», um den Duschstrahl nach hinten zu bewegen.

9.4.3

OSZILLIEREN

Drücken Sie «oszillieren» (Vor- und Zurückbewegen des Duschstrahls) auf der Fernbedienung, um die Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren.



Das weiße Symbol bedeutet, dass «oszillieren» aktiv ist.

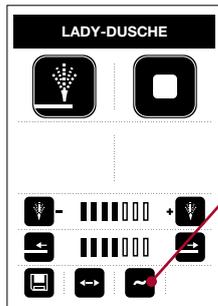


Das schwarze Symbol bedeutet, dass «oszillieren» inaktiv ist.

9 BEDIENUNG DES DUSCH-WCs

9.4.4

PULSIEREN (MASSAGEDUSCHE)



Drücken Sie «pulsieren» auf der Fernbedienung, um die pulsierende Massagedusche (auf- und abschwellige Strahlstärke) zu aktivieren oder zu deaktivieren.



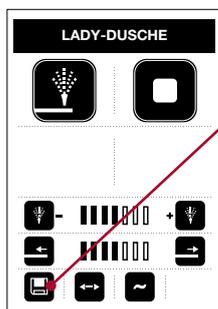
Das weiße Symbol bedeutet, dass «pulsieren» aktiv ist.



Das schwarze Symbol bedeutet, dass «pulsieren» inaktiv ist.

9.4.5

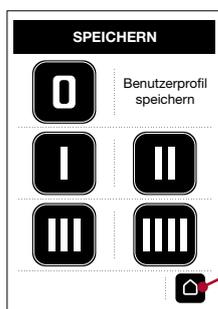
SPEICHERN DER ANPASSUNGEN



Alle während des Duschvorgangs gemachten Anpassungen (Punkt 9.4.1 bis 9.4.4) können mit «speichern» gesichert werden.

Wenn vor dem Duschen ein Benutzerprofil ausgewählt wurde, werden die Anpassungen direkt auf dieses Benutzerprofil gespeichert.

Wenn vor dem Duschen kein Benutzerprofil ausgewählt wurde, hat man automatisch das Grundprofil benutzt. Das Display wechselt ins Menü «Speichern». Wählen Sie jetzt das gewünschte Profil (Grundprofil, Benutzerprofile), um die gemachten Anpassungen zu sichern.



Wenn die Anpassungen nicht gespeichert werden sollen, kann man durch Drücken von «Menü» das Menü «Speichern» verlassen.



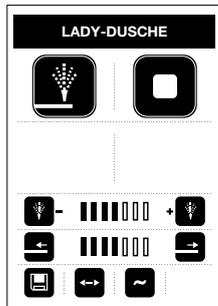
Die gespeicherten Einstellungen auf dem Grundprofil sind standardmässig bei jedem WC-Gang aktiv, sofern kein individuelles Benutzerprofil ausgewählt wird.

	Symbole
Grundprofil	
Benutzerprofile 1-4	

9 BEDIENUNG DES DUSCH-WCs

9.4.6

WECHSELN VON LADY-DUSCHE ZU GESÄSS-DUSCHE



Während oder nach der Lady-Dusche können Sie auf der Fernbedienung «Gesäss-Dusche» drücken. Der Duscharm fährt ein, spült die Düse und fährt dann in die Position für die Gesäss-Dusche.

9.5

LED-ANZEIGE



Die weiße LED-Anzeige dient als Nachtbeleuchtung. Drücken Sie wiederholt auf «LED-Anzeige», um aus 4 Helligkeitsstufen auszuwählen oder die Anzeige zu deaktivieren.

Das weiße Symbol bedeutet, dass die weiße LED-Anzeige aktiv ist. Im Symbol wird die Helligkeitsstufe angezeigt (1–4).



Das schwarze Symbol bedeutet, dass die weiße LED-Anzeige inaktiv ist.



Die Symbole auf der Fernbedienung sind nur sichtbar, wenn Sie auf dem Dusch-WC sitzen und damit die Benutzererkennung aktiviert ist.



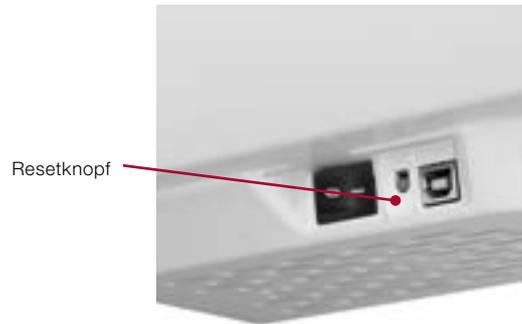
Pflege- und Störungshinweise bleiben auch bei inaktiver Nachtbeleuchtung aktiv und werden angezeigt.

10 WARTUNG UND REINIGUNG

10.1 FERIENPROGRAMM

Verschenden Sie nicht unnötig Ressourcen während Ihrer Abwesenheit. Mit dem Resetknopf können Sie das Gerät in den Ferienmodus versetzen. Drücken Sie hierfür den Resetknopf während 3 Sekunden. Die weiße LED-Anzeige erlischt, und die rote blinkt 3 Mal. Der Energieverbrauch ist in diesem Zustand äusserst gering.

Um das Dusch-WC nach Ihrer Rückkehr wieder zu aktivieren, müssen Sie erneut den Resetknopf drücken. Der Duscharm wird neu initialisiert und bewegt sich kurz.



Alternativ zum Ferienprogramm kann das Gerät auch komplett vom Stromnetz getrennt werden. Dazu müssen Sie den Hauptschalter unten links am Gerät ausschalten.

10.2 REINIGUNG SITZ-DECKEL-EINHEIT

Sitz und Deckel sind aufgrund der Absenkautomatik eine Einheit. Zur besseren Reinigung des Dusch-WCs kann die Sitz-Deckel-Einheit ganz einfach abgenommen werden, indem Sie Sitz und Deckel nach oben klappen und beide Teile senkrecht (rund 85° zur Keramik) aus dem Scharnier ziehen. Reinigen Sie Sitz und Deckel beispielsweise in der Badewanne mit lauwarmem Wasser. Sie dürfen zudem verdünnten milden Flüssigreiniger verwenden. Nach der Reinigung müssen Sie Sitz und Deckel wieder zusammenlegen und senkrecht in das Scharnier einführen.



10 WARTUNG UND REINIGUNG

10.3 REINIGUNG KERAMIK

Dank der spezialglasierten Vollkeramik sind aggressive Reinigungsmittel nicht länger notwendig. Reinigen Sie die Keramik mit einem handelsüblichen Allzweckreiniger und verdünnen Sie diesen mit Wasser. Benutzen Sie dazu einen Schwamm mit weicher, nicht kratzender Oberfläche oder ein Mikrofasertuch.



Für die Reinigung dürfen keine aggressiven oder scheuernden Mittel, Werkzeuge oder Instrumente verwendet werden.

10.4 REINIGUNG KUNSTSTOFFOBERFLÄCHEN UND METALLTEILE

Kunststoffoberflächen

- Sitz-Deckel-Einheit
- Blendenring und Düse
- Geruchsabsaugung und Entkalkung

Metallteile

- Controller und Metallabdeckung
- Scharnier
- Duscharm

Wischen Sie diese Teile mit einem weichen, mit Wasser befeuchteten Tuch und eventuell mit einem sehr milden und verdünnten Spülmittel ab. Danach können sie mit einem weichen Tuch abgetrocknet werden.



Für die Reinigung dürfen keine aggressiven oder scheuernden Mittel, Werkzeuge oder Instrumente verwendet werden.

10.5 REINIGUNG FERNBEDIENUNG

Wischen Sie das Display mit einem weichen, mit Wasser befeuchteten Tuch ab.



Für die Reinigung dürfen keine aggressiven oder scheuernden Mittel, Werkzeuge oder Instrumente verwendet werden.

10 WARTUNG UND REINIGUNG

10.6 GEEIGNETE REINIGUNGSMITTEL UND -GERÄTE SOWIE TIPPS ZUR REINIGUNG

- leicht saure Reinigungsmittel wie Essig-, Allzweck-, Glas-, Bad- oder Kalkreiniger
- schäumende Reinigungsmittel
- Reinigungsmittel mit Wasser verdünnen
- ausschliesslich flüssige Reinigungsmittel verwenden
- Hautverträglichkeit des Reinigungsmittels sicherstellen
- normale WC-Bürsten
- weiche und nicht kratzende Schwämme
- Mikrofasertücher

10.7 NICHT GEEIGNETE REINIGUNGSMITTEL UND -GERÄTE

- abrasive und pulverförmige Reinigungs- oder Scheuermittel wie Scheuerpulver, Sand und Scheuermilch
- starke, ätzende Mittel wie Stahl- oder Armaturenreiniger, aggressive Rohr- oder Ablaufreiniger, Laugen, Bleichmittel und Schimmelferferner
- chlorhaltige Reinigungsmittel
- augen- und hautreizende Reinigungsmittel
- harte und kratzende Schwämme
- Stahlwolle, Pfannenreiniger usw.
- spitze Gegenstände wie Spachtel zur mechanischen Reinigung

10.8 VERBRAUCHSMATERIAL BESTELLEN

Folgendes Verbrauchsmaterial können Sie online auf www.laufen-cleanet.com oder im Fachhandel bestellen.

	Artikel-Nr.
Geruchsfilter Laufen Cleanet Riva, 1 Stück	8.9169.5.000.000.1
Entkalkungsmittel Laufen Cleanet Riva für 2 Anwendungen	8.9169.6.000.000.1
Geruchsfilter-Entkalkungsmittel-Set Laufen Cleanet Riva 1 Geruchsfilter und Entkalkungsmittel für 2 Anwendungen	8.9169.7.000.000.1

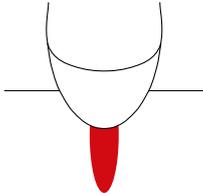
Änderungen vorbehalten

10 WARTUNG UND REINIGUNG

10.9 THERMISCHE REINIGUNG, AUTOMATISCH

Mit der thermischen Reinigung wird das gesamte wasserführende System Ihres Dusch-WCs mit heissem Wasser gereinigt und von Bakterien und Keimen befreit. Das Gerät informiert Sie mit rot leuchtender LED-Anzeige und entsprechender Serviceinfo auf der Fernbedienung, dass eine thermische Reinigung durchgeführt werden muss. Nach Erscheinen der Meldung können Sie das Dusch-WC wie gewohnt benutzen. Wir empfehlen Ihnen jedoch, die vorgeschlagene thermische Reinigung innerhalb weniger Tage nach Erscheinen der Meldung durchzuführen. Der Vorgang dauert rund 35 Minuten.

-  Die automatische Erinnerungsfunktion zur thermischen Reinigung wurde werkseitig aktiviert. Weiterführende Beschreibungen finden Sie unter Punkt 6.5, Erinnerungsfunktion thermische Reinigung, und unter Punkt 10.10, Thermische Reinigung, manuell.
-  Die gestartete thermische Reinigung kann unterbrochen werden. Wir empfehlen jedoch, das Programm ohne Unterbruch durchzuführen, damit die thermische Reinigung vollumfänglich abgeschlossen werden kann.
-  Für die thermische Reinigung wird Wasser aufgeheizt, und die Geruchsabsaugung wird auf hoher Stufe aktiviert. Eine auftretende Geräuschentwicklung ist völlig normal. Warten Sie, bis die thermische Reinigung komplett abgeschlossen ist.
-  Die thermische Reinigung wird mit heissem Wasser durchgeführt: Achtung, Verbrühungsgefahr! Setzen Sie sich während der thermischen Reinigung auf keinen Fall auf das Dusch-WC.



Meldung thermische Reinigung
Die LED-Anzeige am Dusch-WC leuchtet rot.



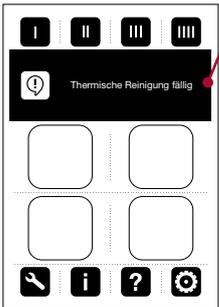
Ihre Fernbedienung meldet «Thermische Reinigung fällig». Drücken Sie «Serviceinfo», um ins Menü «Thermische Reinigung» zu wechseln.



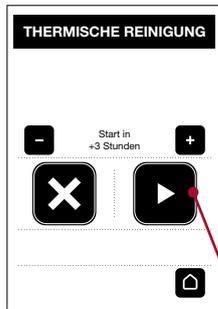
Bitte setzen Sie sich nicht auf das Dusch-WC.



Lassen Sie den Deckel während der thermischen Reinigung geöffnet.



10 WARTUNG UND REINIGUNG



Thermische Reinigung verzögern

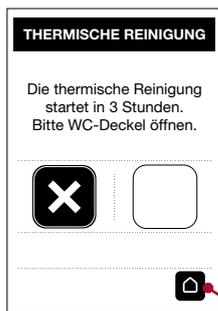
Drücken Sie «plus» oder «minus», um den Start der thermischen Reinigung in 1-Stunden-Schritten zu verändern. Sie können den Start maximal 9 Stunden nach hinten schieben.



Drücken Sie «plus», um den Start der thermischen Reinigung um eine Stunde hinauszuzögern.



Drücken Sie «minus», um den Start der thermischen Reinigung um eine Stunde vorzuziehen.



Thermische Reinigung starten

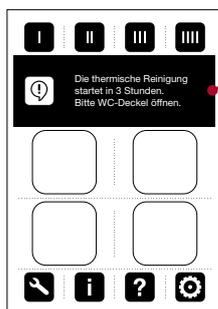
Drücken Sie «weiter», um die thermische Reinigung zu starten oder die eingestellte Verzögerung zu bestätigen.



Die Fernbedienung zeigt jetzt an, wann die thermische Reinigung beginnt.

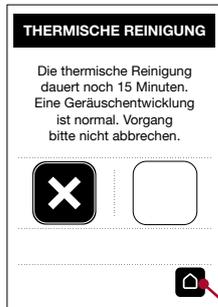


Wenn Sie durch Drücken von «Menü» ins Hauptmenü wechseln, wird die Information weiterhin angezeigt.



Drücken Sie auf «Serviceinfo», wenn Sie zurück ins Menü «Thermische Reinigung» wechseln möchten.

10 WARTUNG UND REINIGUNG



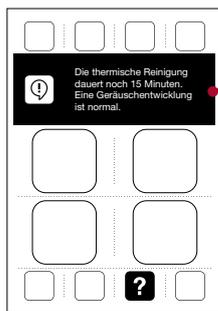
Nach erfolgreichem Start der thermischen Reinigung sehen Sie auf dem Display der Fernbedienung, wie lange das Programm noch dauert.



Die gestartete thermische Reinigung kann mit «abbrechen» jederzeit beendet werden. Die Meldung auf dem Display und die rote LED-Anzeige am Gerät erlöschen. Das Gerät beginnt, den nächsten Zeitpunkt für die thermische Reinigung neu zu berechnen.



Wenn Sie durch Drücken von «Menü» ins Hauptmenü wechseln, wird die Information weiterhin angezeigt.



Drücken Sie auf «Serviceinfo», wenn Sie zurück ins Menü «Thermische Reinigung» wechseln möchten.

Wenn die thermische Reinigung abgeschlossen ist, erlischt die Meldung, und das Dusch-WC steht mit all seinen Funktionen wieder zum Gebrauch bereit.

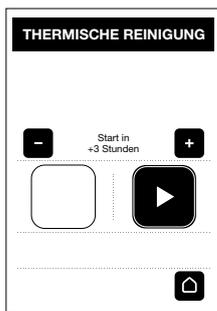
10 WARTUNG UND REINIGUNG

10.10

THERMISCHE REINIGUNG, MANUELL

Die thermische Reinigung des Dusch-WCs kann manuell, ohne Erinnerung durch das Gerät, gestartet werden.

Drücken Sie «allgemeine Einstellungen» und dann «Thermische Reinigung» im Bereich «Sonderfunktionen».



Die Fernbedienung wechselt ins Menü «Thermische Reinigung». Gehen Sie vor, wie bei Punkt 10.9, Thermische Reinigung, automatisch, beschrieben.

10 WARTUNG UND REINIGUNG

10.11 ENTKALKUNG, AUTOMATISCH

Das Laufen Dusch-WC verfügt über ein integriertes Entkalkungsprogramm, das alle wasserführenden Teile entkalkt. Ihr Gerät erkennt die Notwendigkeit einer Entkalkung und weist Sie darauf hin. Nach Erscheinen der Entkalkungsmeldung können Sie das Dusch-WC bis zum effektiven Entkalken wie gewohnt benutzen. Wir empfehlen Ihnen jedoch, die vorgeschlagene Entkalkung innerhalb weniger Tage nach Erscheinen der Meldung durchzuführen. Das Entkalkungsprogramm dauert rund 75 Minuten. Für die erste Entkalkung Ihres Dusch-WCs ist original Laufen Entkalkungsmittel im Lieferumfang inbegriffen.

Das Dusch-WC verkalkt gebrauchsbedingt. Die Verkalkung hängt vom Härtegrad des Wassers, der Temperatureinstellung und vom Gebrauch des Dusch-WCs ab.



Wenn Sie die Vorbereitung zur Entkalkung mit «abbrechen» beenden, erlischt die Entkalkungsmeldung. Das Gerät beginnt, den nächsten Entkalkungszeitpunkt neu zu berechnen.

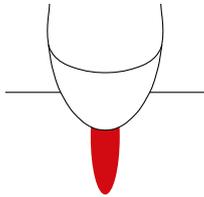


Das gestartete Entkalkungsprogramm kann nicht unterbrochen werden. Die Dusch-WC-Funktionen sind während des Vorgangs gesperrt. Das Gerät kann jedoch als normales WC ohne Duschfunktion benutzt werden.



Wir weisen Sie darauf hin, dass bei der Verwendung von ungeeigneten Entkalkungsmitteln Beschädigungen am Gerät sowie Rückstände im Wasser nicht auszuschliessen sind. Garantie- und Haftungsansprüche als Folge solcher Schäden werden ausdrücklich abgelehnt.

10 WARTUNG UND REINIGUNG

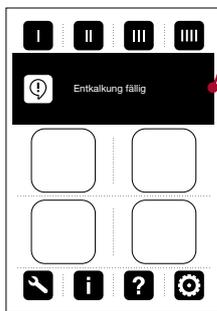


Entkalkungsmeldung

Die LED-Anzeige am Dusch-WC leuchtet rot.



Ihre Fernbedienung meldet «Entkalkung fällig». Drücken Sie «Serviceinfo», um ins Menü «Entkalkung» zu wechseln.



Entkalkung vorbereiten

Drücken Sie «weiter», um die Vorbereitung zur Entkalkung zu starten.



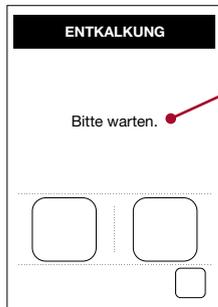
Bitte setzen Sie sich während der Vorbereitung zur Entkalkung nicht auf das Dusch-WC.



Bei Laufen erhalten Sie das nötige Entkalkungsmittel. Es ist auf das Entkalkungsprogramm Ihres Geräts abgestimmt. Bitte verwenden Sie nur original Laufen Entkalkungsmittel.



10 WARTUNG UND REINIGUNG



Sie werden nun gebeten zu warten, bis die Meldung für die Einfüllung des Entkalkungsmittels erscheint.



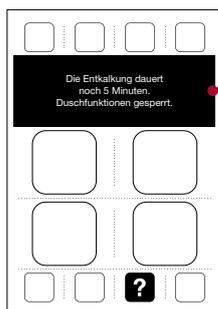
Öffnen Sie die Sitz-Deckel-Einheit und füllen Sie 2 Beutel original Laufen Entkalkungsmittel rechts in die Öffnung ein. Schliessen Sie die Öffnung und danach die Sitz-Deckel-Einheit wieder.



Drücken Sie «weiter», wenn Sie die Vorbereitung nicht abbrechen möchten.



Wenn Sie abbrechen, wird der Boiler mit Frischwasser gespült. Wir empfehlen Ihnen, die vorgeschlagene und eingeleitete Entkalkung vollumfänglich durchzuführen.



Das Entkalkungsprogramm wird jetzt gestartet. Auf dem Display wird angezeigt, wie lange der Vorgang noch dauert.

Wenn die Entkalkung abgeschlossen ist, erlischt die Meldung, und das Dusch-WC steht mit all seinen Funktionen wieder zum Gebrauch bereit.



Wir weisen Sie darauf hin, dass es bei Nichtdurchführung der vorgeschlagenen Entkalkung zu Beschädigungen am Gerät kommen kann. Garantie- und Haftungsansprüche als Folge solcher Schäden werden ausdrücklich abgelehnt.

10 WARTUNG UND REINIGUNG

10.12

ENTKALKUNG, MANUELL

Die Entkalkung des Dusch-WCs kann manuell, ohne Erinnerung durch das Gerät, gestartet werden.

Drücken Sie «allgemeine Einstellungen» und dann «Entkalkung» im Bereich «Sonderfunktionen».



Die Fernbedienung wechselt ins Menü «Entkalkung». Um den Prozess zu starten, gehen Sie vor wie bei Punkt 10.11, Entkalkung, automatisch, beschrieben.

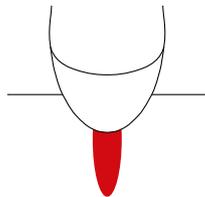
10 WARTUNG UND REINIGUNG

10.13 GERUCHSFILTERWECHSEL, AUTOMATISCH

Unangenehme Gerüche werden vom Dusch-WC abgesaugt. Die schlechte Luft wird über den Geruchsfilter durch Aktivkohle gefiltert und geruchsneutral unten am Gerät zurück in den Raum geführt. Ihr Gerät erkennt, wann der Geruchsfilter erschöpft ist, und weist Sie auf den Austausch hin. Nach Erscheinen der Meldung können Sie das Dusch-WC bis zum effektiven Geruchsfilterwechsel wie gewohnt benutzen. Wir empfehlen Ihnen jedoch, den vorgeschlagenen Geruchsfilterwechsel innerhalb weniger Tage nach Erscheinen der Meldung durchzuführen.



Der verbrauchte Geruchsfilter kann über den Hausmüll entsorgt werden.



Geruchsfiltermeldung

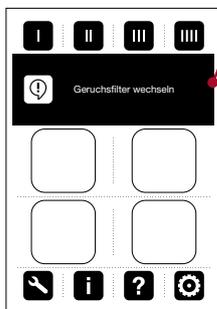
Die LED-Anzeige am Dusch-WC leuchtet rot.



Ihre Fernbedienung meldet «Geruchsfilter wechseln». Drücken Sie «Serviceinfo», um ins Menü «Geruchsabsaugung» zu wechseln.



Die Meldung über die LED-Anzeige und über die Fernbedienung bleibt so lange bestehen, bis der Geruchsfilter ausgewechselt wurde.



Drücken Sie «weiter», um den Geruchsfilter zu wechseln.

10 WARTUNG UND REINIGUNG



Geruchsfilter ersetzen

Klappen Sie die Sitz-Deckel-Einheit nach oben und ziehen Sie sie senkrecht (rund 85° zur Keramik) aus dem Scharnier.

Drücken Sie «weiter». Der Geruchsfilter fährt aus der Keramik und wird greifbar.



Ziehen Sie den verbrauchten Geruchsfilter gerade nach oben.

Drücken Sie «weiter».



Setzen Sie einen neuen Geruchsfilter ein. Beachten Sie dabei die Führungsrippen am Geruchsfilter.

Drücken Sie «weiter». Der neue Geruchsfilter wird in die Keramik versenkt.

10 WARTUNG UND REINIGUNG

Ihr Gerät erkennt, wenn ein neuer Geruchsfilter eingesetzt wurde.



Drücken Sie «weiter».

Führen Sie Sitz und Deckel wieder in das Scharnier ein.



Drücken Sie «Menü», um den Vorgang abzuschliessen.

10 WARTUNG UND REINIGUNG

10.14

GERUCHSFILTERWECHSEL, MANUELL

Der Geruchsfilter kann manuell, ohne Erinnerung durch das Gerät, gewechselt werden.

Drücken Sie «allgemeine Einstellungen» und dann «Geruchsfilterwechsel» im Bereich «Sonderfunktionen».



Die Fernbedienung wechselt ins Menü «Geruchsabsaugung». Gehen Sie vor, wie bei Punkt 10.13, Geruchsfilterwechsel, automatisch, beschrieben.



10 WARTUNG UND REINIGUNG

10.15



DÜSE WECHSELN

Der Duscharm kann ausgefahren werden, um die Düse zu reinigen oder zu ersetzen.



Drücken Sie «allgemeine Einstellungen», um zu den Sonderfunktionen zu gelangen.



Drücken Sie «Duscharm vor», um den Duscharm auszufahren.

Ziehen Sie die Düse vorsichtig ab.

Reinigen Sie die Düse und entkalken Sie sie mit handelsüblichem Entkalkungsmittel wie beispielsweise Putzessig.



Alle Dichtungen an der Düse müssen nach der Reinigung zwingend gefettet werden.



Bei Laufen oder über den Fachhandel können Ersatz-Düse bezogen werden, falls Sie einen Austausch bevorzugen.



Drücken Sie «Duscharm zurück», um den Duscharm ohne Düsen wieder einzufahren. Die Öffnung für den Duscharm können Sie mit einem feuchten Lappen reinigen.



Drücken Sie «Duscharm vor», um den Duscharm erneut auszufahren. Setzen Sie die gereinigte oder neue Düse vorsichtig auf.



Drücken Sie «Duscharm zurück», um den Duscharm wieder einzufahren und danach «Menü», um zum Hauptmenü zurückzukehren.



10 WARTUNG UND REINIGUNG

10.16 BLENDENRING WECHSELN

Wenn der Blendenring verkalkt oder verkratzt ist, kann er durch einen neuen Blendenring ersetzt werden. Ersatzblendenringe können im Set mit der Düse bei Laufen oder über den Fachhandel bezogen werden.

Für den Wechsel des Blendenrings benötigen Sie ein Spezialwerkzeug. Dieses wird mit dem neuen Blendenring mitgeliefert.

Setzen Sie das Spezialwerkzeug am unteren Rand des Blendenrings an. Dort befindet sich eine Öffnung für das Werkzeug.

Drücken Sie das Werkzeug sanft nach unten, bis der Blendenring aus der Klickverankerung gehoben ist. Sichern Sie die Blendenring mit der zweiten Hand vor dem Herunterfallen. Heben Sie den Blendenring ganz ab und entfernen Sie ihn.

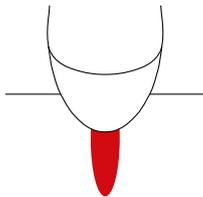
Setzen Sie den neuen Blendenring am oberen Rand an und klicken Sie ihn mit Druck ein. Achten Sie darauf, dass die Werkzeugöffnung nach unten ausgerichtet ist.



10 WARTUNG UND REINIGUNG

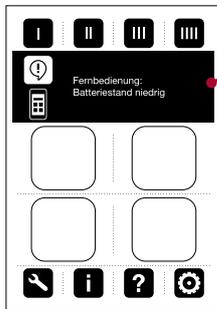
10.17

BATTERIEN FERNBEDIENUNG WECHSELN



Meldung: «Fernbedienung: Batteriestand niedrig»
Die LED-Anzeige am Dusch-WC leuchtet rot.

Ihre Fernbedienung meldet «Fernbedienung: Batteriestand niedrig».
Bitte besorgen Sie 4 handelsübliche 1,5-Volt-Batterien vom Typ AAA.

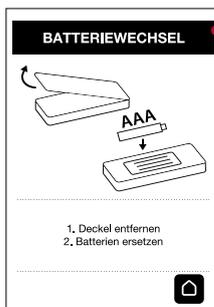
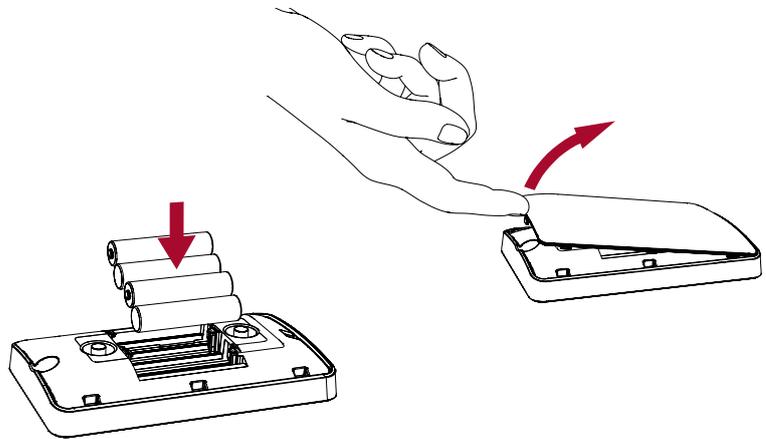


Drücken Sie «Serviceinfo», um zur Anleitung zum Batteriewechsel zu gelangen.



Bleiben Sie dabei in unmittelbarer Nähe des Dusch-WCs. Der Abstand darf höchstens 2 Meter betragen.

Öffnen Sie die Rückseite der Fernbedienung, indem Sie den Deckel an der vorgesehenen Öffnung anheben. Entfernen Sie die alten Batterien und setzen Sie 4 neue ein. Beachten Sie dabei den Plus- und Minuspol. Schliessen Sie den Deckel wieder.



Wenn auf der Fernbedienung nur noch die Anleitung zum Batteriewechsel erscheint und das Display nicht mehr hinterleuchtet wird, ist ein sofortiger Batteriewechsel notwendig.



Das Dusch-WC kann nur noch über den Controller mit Drehknopf bedient werden.

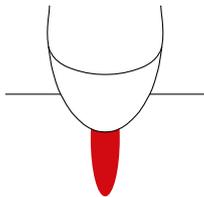


Bitte entsorgen Sie die verbrauchten Batterien fachgerecht.
Eine Entsorgung im Haushaltsabfall ist unzulässig.

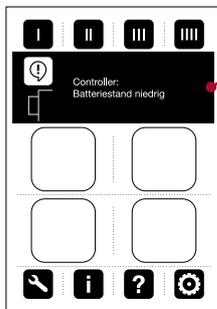
10 WARTUNG UND REINIGUNG

10.18

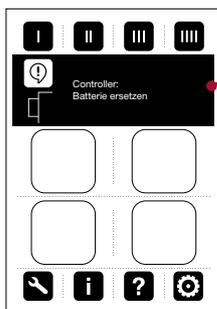
BATTERIE CONTROLLER WECHSELN



Die LED-Anzeige am Dusch-WC leuchtet rot.



Meldung 1: «Controller: Batteriestand niedrig»
Ihre Fernbedienung meldet «Controller: Batteriestand niedrig». Bitte besorgen Sie eine 3-Volt-Batterie vom Typ CR2032. Der Ersatz muss erst bei der 2. Meldung erfolgen.



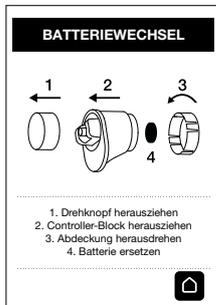
Meldung 2: «Controller: Batterie ersetzen»
Ihre Fernbedienung meldet «Controller: Batterie ersetzen». Drücken Sie «Serviceinfo», um zur Anleitung zum Batteriewechsel zu gelangen.



Bleiben Sie dabei in unmittelbarer Nähe des Dusch-WCs. Der Abstand darf höchstens 2 Meter betragen.

Das Dusch-WC kann jetzt nur noch über die Fernbedienung bedient werden.

10 WARTUNG UND REINIGUNG



Ziehen Sie den Drehknopf gerade und ohne Drehbewegung ab und ziehen Sie den Controller-Block heraus. Lösen Sie die Batterieabdeckung durch eine Linksdrehung und ziehen Sie sie gerade heraus. Entfernen Sie die alte Batterie und entsorgen Sie sie fachgerecht. Setzen Sie eine neue Batterie ein und beachten Sie dabei den Plus- und Minuspol.



Bauen Sie die Teile in umgekehrter Reihenfolge wie oben beschrieben wieder zusammen.



Bitte entsorgen Sie die verbrauchten Batterien fachgerecht. Eine Entsorgung im Haushaltsabfall ist unzulässig.

11 STÖRUNGSBEHEBUNG

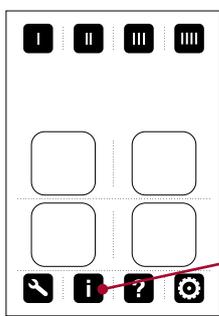


Elektrischer Schlag!
Lebensgefahr!

- Öffnen Sie nie das Gerät, um es selbst zu reparieren.
- Setzen Sie sich mit dem Laufen Kundendienst in Verbindung.

11.1

INFO UND RESET



Info

Drücken Sie «Info», um zur Übersicht zu gelangen. Hier finden Sie die Seriennummer sowie alle für den Kundendienst relevanten Informationen.

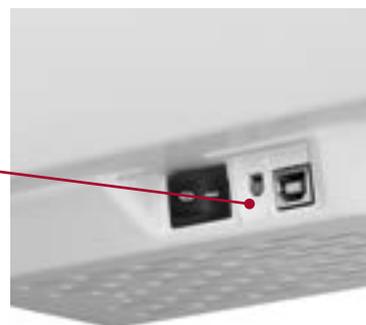
Reset

Wenn allgemeine Geräteprobleme auftreten, kann ein Reset durchgeführt werden. Das Gerät initialisiert sich neu. Dabei bewegt sich der Duscharm kurz vor und zurück. Das Grundprofil sowie die 4 Benutzerprofile bleiben bestehen.

Bedienung am Dusch-WC

Drücken Sie unten links am Gerät den Resetknopf.

Resetknopf



Bedienung über Fernbedienung

Drücken Sie «Reset».



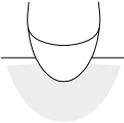
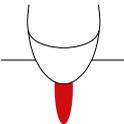
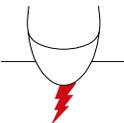
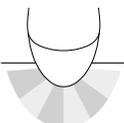
Mit «Menü» gelangen Sie zurück ins Hauptmenü.

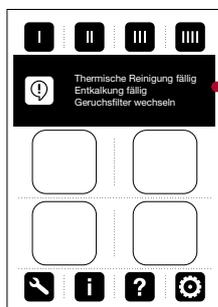
11 STÖRUNGSBEHEBUNG

11.2 MELDUNGEN UND STÖRUNGEN

LED-Anzeige am Dusch-WC

Auf der Unterseite des Geräts befindet sich die LED-Anzeige. Sie bietet Orientierung beim nächtlichen WC-Gang und informiert über erforderliche Wartungen oder mögliche Störungen an Ihrem Dusch-WC.

LED-Anzeige	Information	Beschreibung
weiss 	Normalbetrieb	Alles in Ordnung.
rot 	Pflegehinweis	Bitte aktivieren Sie die Fernbedienung für weitere Informationen.
rot blinkend 	Störungshinweis	Bitte kontaktieren Sie uns über die Service-Hotline und halten Sie Ihre Fernbedienung für weitere Informationen bereit.
weiss wechselblinkend 	Pflegeprogramm aktiv	Wenn die weisse LED-Anzeige im Wechsel blinkt, ist die Entkalkung oder die thermische Reinigung aktiv.



Meldungen über die Fernbedienung

Meldungen und Störungshinweise Ihres Dusch-WCs werden auf der Fernbedienung im Feld «Serviceinfo» genauer erklärt.



Drücken Sie auf «Serviceinfo» für zusätzliche Informationen.

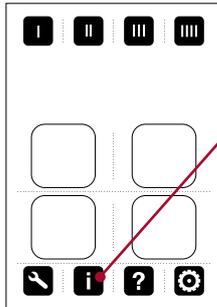
Laufen Service-Hotline

Bitte kontaktieren Sie die Laufen Service-Hotline bei Störungen, die Sie nicht mit Hilfe der Bedienungsanleitung beheben können, und halten Sie die Fernbedienung bereit. Sie können die Störung ebenfalls über die Website melden, unter www.laufen-cleanet.com

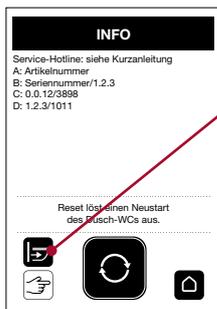
11 STÖRUNGSBEHEBUNG

11.3

KERAMIK-DEMONTAGE



Diese Funktion ist nur für den Sanitärinstallateur bzw. für Fachleute bestimmt und wird in der Montageanleitung sowie im Montagefilm beschrieben.



11 STÖRUNGSBEHEBUNG

Meldungen und Störungen im Betrieb	Mögliche Ursachen	Abhilfe	Punkt
Keine Funktion	Hauptschalter ist ausgeschaltet.	Schalten Sie den Hauptschalter unten links am Gerät ein.	5.1
	Allgemeines Geräteproblem	Drücken Sie unten links am Gerät den Resetknopf kurz.	11.1
	Stromversorgung ist unterbrochen.	Lassen Sie die Stromversorgung durch eine Fachkraft überprüfen.	
	Benutzererkennung reagiert nicht.	Drücken Sie unten links am Gerät den Resetknopf kurz und warten Sie fünf Sekunden ab. Das Dusch-WC darf während dieser Zeit nicht mit Gewicht belastet werden.	11.1
Fernbedienung funktioniert nicht.	Batterien sind leer.	Wechseln Sie die Batterien der Fernbedienung und bleiben Sie dabei in unmittelbarer Nähe des Dusch-WCs.	10.17
	Es sind keine Batterien eingelegt.	Setzen Sie die Batterien in die Fernbedienung ein und bleiben Sie dabei in unmittelbarer Nähe des Dusch-WCs.	10.17
	Batterien wurden falsch eingelegt.	Prüfen Sie die Batterien in der Fernbedienung und beachten Sie den Plus- und Minuspol. Bleiben Sie dabei in unmittelbarer Nähe des Dusch-WCs.	10.17
	Fernbedienung ist defekt.	Bitte kontaktieren Sie den Laufen Kundendienst.	
Die Symbole auf der Fernbedienung können nicht angewählt werden.	Fernbedienung kann nur bedient werden, wenn jemand auf dem Dusch-WC sitzt.	Bitte setzen Sie sich auf das Dusch-WC.	5.2
Meldung auf Fernbedienung: Fehler 0 bis 31	Gerät meldet eine Störung.	Schalten Sie den Hauptschalter für 30 Sekunden aus. Wenn der Fehler nach dem Einschalten erneut auftritt, kontaktieren Sie bitte den Laufen Kundendienst.	5.1
Meldung auf Fernbedienung: «Fernbedienung: Batteriestand niedrig»	Batteriestand der Fernbedienung ist niedrig.	Bitte besorgen Sie 4 handelsübliche 1,5-Volt-Batterien vom Typ AAA.	10.17
Die Fernbedienung zeigt nur noch die Anleitung zum Batteriewechsel der Fernbedienung an.	Batterien sind leer.	Wechseln Sie die Batterien der Fernbedienung und bleiben Sie dabei in unmittelbarer Nähe des Dusch-WCs.	10.17
Meldung auf Fernbedienung: «Keine Verbindung»	Fernbedienung ist zu weit weg vom Dusch-WC.	Bringen Sie die Fernbedienung zum Dusch-WCs.	
	Ferienprogramm ist aktiviert.	Drücken Sie unten links am Gerät den Resetknopf kurz.	10.1
	Hauptschalter ist ausgeschaltet.	Schalten Sie den Hauptschalter unten links am Gerät ein.	5.1
	FI-Schutzschalter ist deaktiviert.	Schalten Sie den FI-Schutzschalter ein.	
	Stromversorgung ist unterbrochen.	Lassen Sie die Stromversorgung durch eine Fachkraft überprüfen.	
	Fernbedienung ist defekt.	Bitte kontaktieren Sie den Laufen Kundendienst.	
Meldung auf Fernbedienung: «Fernbedienung: Bereit zur Verbindung. Resetknopf am Dusch-WC drücken»	Die Fernbedienung hat eine Funkverbindung zum Dusch-WC gefunden.	Drücken Sie unten links am Gerät den Resetknopf kurz. Schalten Sie die Fernbedienung sofort danach in unmittelbarer Nähe des Dusch-WCs ein.	11.1
Controller funktioniert nicht.	Batterie ist leer.	Wechseln Sie die Batterie des Controllers.	10.18
	Es ist keine Batterie eingelegt.	Setzen Sie die Batterie in den Controller ein.	10.18
	Batterie wurde falsch eingelegt.	Prüfen Sie die Batterie im Controller und beachten Sie den Plus- und Minuspol.	10.18
	Controller ist defekt.	Bitte kontaktieren Sie den Laufen Kundendienst und halten Sie die Fernbedienung bereit.	

11 STÖRUNGSBEHEBUNG

Meldungen und Störungen im Betrieb	Mögliche Ursachen	Abhilfe	Punkt
Meldung auf Fernbedienung: «Controller: Batteriestand niedrig»	Batteriestand des Controllers ist niedrig.	Bitte besorgen Sie eine 3-Volt-Batterie vom Typ CR2032.	10.18
Meldung auf Fernbedienung: «Controller: Batterie ersetzen»	Batterie ist leer.	Wechseln Sie die Batterie des Controllers.	10.18
Meldung auf Fernbedienung: «Controller: Keine Verbindung zum Dusch-WC»	Keine Funkverbindung zwischen Controller und Dusch-WC	Öffnen Sie den WC-Deckel und drücken Sie anschliessend den Drehknopf. Bitte prüfen Sie, ob sich eine Batterie im Controller befindet und ob sie korrekt eingelegt ist. Wenn ja, setzen Sie bitte eine neue Batterie ein. Wenn der Controller trotzdem nicht funktioniert, ist er möglicherweise defekt. Bitte kontaktieren Sie den Laufen Kundendienst und halten Sie die Fernbedienung bereit.	10.18
Meldung auf Fernbedienung: «Controller: Bereit zur Verbindung. Resetknopf am Dusch-WC drücken»	Der Controller hat eine Funkverbindung zum Dusch-WC gefunden.	Drücken Sie unten links am Gerät den Resetknopf kurz. Drücken Sie sofort danach den Drehknopf.	11.1
Wassertemperatur ist niedrig.	Heizung ist deaktiviert.	 Drücken Sie auf der Fernbedienung auf «allgemeine Einstellungen» und stellen Sie den Energiesparmodus auf ECO oder EIN.	6.3
	Aufheizzeit im Energiesparmodus ECO ist zu kurz.	 Drücken Sie auf der Fernbedienung auf «allgemeine Einstellungen» und stellen Sie den Energiesparmodus auf EIN.	6.3
	Allgemeines Geräteproblem	Drücken Sie unten links am Gerät den Resetknopf kurz.	11.1
Geruchsabsaugung funktioniert nicht.	Geruchsabsaugung ist deaktiviert.	 Drücken Sie auf der Fernbedienung auf «Duscheinstellungen» und aktivieren Sie die «Geruchsabsaugung». Speichern Sie die Einstellung im Grundprofil oder im entsprechenden Benutzerprofil. 	8.7
Duschstrahl ist schwach oder es kommt kein Wasser.	Stärke des Duschstrahls ist zu niedrig eingestellt.	Erhöhen Sie die Stärke des Duschstrahls mit der Fernbedienung oder drehen Sie den Drehknopf während des Duschvorgangs nach vorne. Speichern Sie die Einstellung im Grundprofil oder im entsprechenden Benutzerprofil.	9.3.2 9.4.1
	Düse ist verkalkt oder verstopft.	Führen Sie eine Entkalkung des Dusch-WCs durch. Entkalken Sie die Düse oder tauschen Sie sie aus.	10.12 10.11 10.15
	Gesäss-Dusche zu oft in Folge in hoher Strahlstärke benutzt.	Bitte warten Sie mindestens zehn Minuten, bis die Gesäss-Dusche wieder uneingeschränkt benutzt werden kann.	
Duscharm fährt nicht zurück.	Dusch-WC ist defekt.	Drücken Sie unten links am Gerät den Resetknopf kurz. Falls sich keine Reaktion ergibt, können Sie den Duscharm vorsichtig von Hand zurückdrücken. Bitte kontaktieren Sie den Laufen Kundendienst und halten Sie die Fernbedienung bereit.	11.1
Absenkautomatik bei Sitz-Deckel-Einheit funktioniert nicht.	Dämpfer ist defekt.	Bitte kontaktieren Sie den Laufen Kundendienst und halten Sie die Fernbedienung bereit.	
Rote LED-Anzeige leuchtet permanent.	Hinweis auf notwendige Wartung (Geruchsfilter wechseln, thermische Reinigung oder Entkalkung durchführen, Batterien bei Fernbedienung oder Controller wechseln).	Beachten Sie die Serviceinfo auf der Fernbedienung und folgen Sie dem vorgeschlagenen Ablauf.	
Rote LED-Anzeige blinkt.	Ein Fehler am Dusch-WC ist aufgetreten und konnte durch den internen Korrekturmodus nicht behoben werden.	Drücken Sie unten links am Gerät den Resetknopf kurz. Bitte kontaktieren Sie den Laufen Kundendienst, falls sich keine Reaktion ergibt, und halten Sie die Fernbedienung bereit.	11.1

12 ENTSORGUNG UND UMWELT

Das Laufen Dusch-WC entspricht den Anforderungen der EU-Richtlinie «Restriction of Hazardous Substances» (2002/95/EC). Es ist weitgehend frei von umweltgefährdenden Stoffen wie Blei, Cadmium, Quecksilber oder Chrom VI.

Sachgemäße Entsorgung von Altgeräten

In Elektroaltgeräten finden sich oft noch nutzbare Materialien. Gleichzeitig finden sich jedoch auch viele schädliche Stoffe, welche die Funktionstüchtigkeit und Sicherheit der Geräte gewährleisten. Durch falsche Behandlung oder unsachgemäße Entsorgung sind diese Stoffe für Mensch und Umwelt schädlich.



Das Symbol auf dem Typenschild Ihres Dusch-WCs verweist auf die Unzulässigkeit einer Entsorgung mit dem herkömmlichen Haushaltsabfall. Bitte entsorgen Sie die verbrauchten Batterien fachgerecht. Eine Entsorgung im Haushaltsabfall ist unzulässig.

Bitte wenden Sie sich an die für Ihren Wohnort zuständige Sammelstelle, um Elektroaltgeräte zurückzugeben und deren Verwertung sicherzustellen.

Lagern Sie Ihr Altgerät bis zum Abtransport kindersicher.

Durch die Kennzeichnung der Kunststoffteile mit international genormten Zeichen wird eine Trennung nach sortenreinen Kunststoffabfällen ermöglicht. So kann Ihr altes Gerät umweltbewusst recycelt werden.

13 TECHNISCHE DATEN LAUFEN CLEANET RIVA

Nennspannung	220–240 V (AC)
Netzfrequenz	50/60 Hz
Leistungsaufnahme Betrieb (max.)	1400 W
Leistungsaufnahme Ferienprogramm	ca. 0,25 W
Schutzart	IPX4
Schutzklasse	I
Fließdruckbereich Wasser	0,1 bis 1 MPa oder 1 bis 10 bar
Belastung Sitz und Deckel (max.)	150 kg
Lagertemperaturbereich	–10 bis +60 °C
Betriebstemperaturbereich	+5 bis +40 °C
Anzahl Druckstufen Dusche	7 Stufen
Anzahl Temperaturstufen Dusche	7 Stufen
Duschkdauer Einstellbereich	15 bis 25 s

Masseinheiten

V = Volt, Hz = Hertz, W = Watt, m = Meter, MPa = Megapascal, bar = Bar, kg = Kilogramm, °C = Grad Celsius, s = Sekunde

Änderungen vorbehalten

Das Dusch-WC Laufen Cleanet Riva entspricht den Anforderungen der:

- EU-Richtlinie 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie)
- EU-Richtlinie 2014/30/EU (EMV, elektromagnetische Verträglichkeit)
- EU Richtlinie 2014/53/EU (RED, Funkanlagen)
- EU Richtlinie 2011/65/EU (RoHS)
- EN 1717/13077

14 RECHTLICHE HINWEISE

Die vorliegende Anleitung beinhaltet wesentliche Informationen zur bestimmungsgemässen Verwendung, korrekten Bedienung sowie sachgerechten Wartung des Geräts.

Kenntnis und Befolgung der Anweisungen dieser Bedienungsanleitung sind Voraussetzung sowohl für die gefahrlose Benutzung des Geräts als auch für die Sicherheit bei dessen Betrieb und Wartung.

In dieser Bedienungsanleitung können nicht alle erdenklichen Einsatzmöglichkeiten und Fehlmanipulationen berücksichtigt werden.

Zudem wird auf Folgendes hingewiesen: Der Inhalt dieser Anleitung ist weder Teil einer früheren oder bestehenden Vereinbarung, Zusage oder eines Rechtsverhältnisses, noch ändert er eine bestehende Vereinbarung, Zusage oder ein Rechtsverhältnis ab. Jegliche Verpflichtung seitens Laufen ergibt sich aus den jeweiligen Garantiebestimmungen. Diese beinhalten auch die vollständige und massgebende Garantieverpflichtung von Laufen. Die Ausführungen in dieser Bedienungsanleitung stellen weder eine Erweiterung noch eine Einschränkung der Ansprüche aus den Garantiebestimmungen dar.

Diese Anleitung ist urheberrechtlich geschützt. Kopien und/oder Übersetzungen in eine andere Sprache dürfen nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung durch Laufen gemacht werden.

WWW.LAUFEN-CLEANET.COM

Service-Hotline:
Schweiz: 0848 114 242
Österreich: 02746 60 60